

Niederschrift
über die
40. Sitzung der Lenkungsgruppe der NES-Allianz

Sitzungsdatum: 30.06.2022

Ort: Hollstadt

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 16:30 Uhr

Anwesend

Erste Bürgermeister

Michael Werner	Stadt Bad Neustadt a. d. Saale
Marco Heinickel	Gemeinde Burglauer
Ansgar Zimmer	Gemeinde Heustreu
Georg Straub	Gemeinde Hohenroth
Georg Menninger	Gemeinde Hollstadt
Holger Schmitt	Gemeinde Niederlauer
Michael Kastl	Stadt Münnerstadt
Sonja Rahm	Gemeinde Schönau a. d. Brend
Johannes Hümpfner	Gemeinde Strahlungen
Martin Schmitt	Gemeinde Salz
Michael Gottwald	Gemeinde Unsleben
Wolfgang Seifert	Gemeinde Wülfershausen

Zweite Bürgermeister

Thomas Wirsing	Gemeinde Rödelmaier
----------------	---------------------

Verwaltung

Heike Kaiser, Geschäftsstellenleiterin	Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale
Tobias Wülk, stellv. Geschäftsstellenleiter	Verwaltungsgemeinschaft Heustreu
Rainer Warzecha Geschäftsleiter	Stadt Bad Neustadt a. d. Saale

Schriftführung

Sandra Lehnert	Assistenz Allianzmanagement
----------------	-----------------------------

Presse

Stefan Kritzer	Mainpost / Rhön- und Saalepost
----------------	--------------------------------

Nicht anwesend

1. Bürgermeister

Michael Pöhnlein	Gemeinde Rödelmaier
Thomas Bruckmüller	Gemeinde Wollbach

Verwaltung

Michael Bierdimpfl, Geschäftsleiter	Stadtverwaltung Münnerstadt
-------------------------------------	-----------------------------

Schriftführung

Hannah Braungart	Managerin NES-Allianz
------------------	-----------------------

Weitere Abwesende

Anke Barthel	Regionalmanagement Landkreis Bad Kissingen
Julia Gerstberger	Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken
Cordula Kuhlmann	Regionalmanagement Landkreis Bad Kissingen
Ursula Schneider	Regionalmanagement Landkreis Rhön-Grabfeld
Laura Oberst	Regierung von Unterfranken

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Bericht zum „Runden Tisch Hausärzteversorgung“ am 15.06.2022**
- 2 Vorstellung Logo Waldkindergarten**
- 3 Sonstiges**

Der erste Vorsitzende der NES-Allianz Bürgermeister Georg Straub begrüßt die Teilnehmer zur 40. Sitzung der Lenkungsgruppe im TSV Sportheim in Hollstadt und bedankt sich beim Gastgeber, der Gemeinde Hollstadt, dass die Sitzung hier abgehalten werden kann sowie für die Verköstigung. Ebenfalls begrüßt er Herrn Kritzer von der Presse.

Weiter entschuldigt er die Allianzmanagerin Hannah Braungart krankheitsbedingt. Er übergibt das Wort an den Gastgeber Bürgermeister Menninger, der kurz die Besonderheit des TSV Sportheims erläutert. So wird das Sportheim seit über 50 Jahren ohne einen Zuschuss von der Gemeinde unterhalten. Weiter bietet er im Anschluss an die Sitzung eine Vorstellung mit Rundgang durch das neu gebaute Sportheim an, bei dem besonders auf eine energetische und smarte Bauweise Wert gelegt wurde.

Danach übergibt Bürgermeister Straub das Wort an Herrn Rainer Warzecha, den neuen Geschäftsleiter der Stadt Bad Neustadt, um sich in der Lenkungsgruppe vorzustellen.

Anschließend beginnt Bürgermeister Straub mit dem öffentlichen Teil der Sitzung.

Öffentlicher Teil

TOP 1: Bericht zum „Runden Tisch Hausärzteversorgung“ am 15.06.2022

Bürgermeister Straub berichtet über die Veranstaltung „Runder Tisch Hausärzteversorgung“. Auch wenn die Präsenz der Hausärzte zu diesem Termin leider nicht sehr hoch war, merkten er und Bürgermeister Gottwald die Wichtigkeit und Notwendigkeit des Treffens an, das in Zusammenarbeit mit der Gesundheitsregion+ Bäderland Bayerische Rhön veranstaltet wurde. Mit den Vorträgen der KVB zum Thema „Versorgungssituation in der NES-Allianz“, dem Vortrag des Kommunalbüros für ärztliche Versorgung (LGL) in Bezug auf die zentralen Herausforderungen, Handlungsoptionen auf kommunaler Ebene und regionalen Lösungsbeispielen bei der Hausärztlichen Versorgung konnte die grundsätzliche Situation der Region klar dargestellt und definiert werden. Die Ärzteschaft in der Region wird immer älter und findet keine Nachfolger, da die jüngeren immer mehr in Angestelltenverhältnisse gehen oder in Teilzeit arbeiten möchten. Aus dem Termin konnte das Fazit gezogen werden, dass die wichtigen Faktoren erörtert werden und Konzepte überlegt werden müssen, um jungen Ärzten Perspektiven anzubieten, damit sie in die Region kommen und bleiben. Wichtige Rollen spielen dabei auch die Wirtschaftlichkeit der Praxen und der Bürokratieaufwand.

Bürgermeister Werner erklärt dabei die Gesundheitsregion+ als eine sehr gute Einrichtung und notwendige Unterstützung. Weiter merkt er aber auch an, dass der Landkreis Bad Kissingen bei dieser Thematik dem Landkreis Rhön-Grabfeld schon weit voraus ist. Dabei denkt er vor allem an eine Hausarzt-Umfrage, die bereits dort stattgefunden hat. Er schlägt vor, die Ergebnisse von dort auszuwerten und mit in die weitere Bearbeitung in Rhön-Grabfeld aufzunehmen. Bürgermeister Straub erklärt, dass dies bereits so in Planung ist, ebenfalls dass es dazu auch Fördermittel gibt.

TOP 2: Vorstellung Logo Waldkindergarten

Bürgermeister Straub fährt mit dem nächsten Tagesordnungspunkt weiter und stellt das Logo des Waldkindergartens vor.

Er berichtet, dass die NES-Allianz im Mai 2022 einen Workshop veranstaltet hat, in dem Kinder im Alter von vier bis zwölf Jahren aus dem Allianzgebiet eingeladen waren, ihre Kreativität einzubringen, und bei der aktiven Gestaltung des neuen Waldkindergarten-Logos mitzuwirken. Elf Kinder entwickelten im rund zweistündigen Workshop zusammen mit dem zukünftigen Leiter des Waldkindergartens Lukas Seuffert und der Grafikagentur Schikora aus Müñnerstadt zahlreiche Vorschläge, Vorstellungen und Zeichnungen. Die Merkmale und Gestaltungselemente wurden im wesentlichen von den Kindern vorgeschlagen. Aus den entstandenen Ideen gestaltete im Anschluss die Grafikagentur die Wort-Bild-Marke. Für die finale Version waren nur wenig Korrekturläufe nötig, da es von Beginn an sehr treffend von der Agentur gestaltet wurde. Das Logo zeigt symbolisch Bäume und einen Vogel und wurde mit dem Namen „RäuberNESt“ und Waldkindergarten versehen. Die Farben des Logos wurden in Anlehnung an die Farben der NES-Allianz und des NES-Allianz Logos gewählt. Abschließend wird darauf hingewiesen, dass der Workshop, die Logoentwicklung und die eigene Homepage des Waldkindergartens mit Mitteln des Regionalbudgets 2022 unterstützt werden. Das Logo findet großen Gefallen bei den Anwesenden der Lenkungsgruppe und erfährt keinerlei Kritik.

TOP 3: Sonstiges

Ferienprogramm startet

Bürgermeister Straub berichtet über den Anmeldestart am 01.07.2022 für das gemeinsame Ferienprogramm der NES-Allianz. Bereits zum vierten Mal bietet die NES-Allianz auf ihrer gemeinsamen Online-Plattform Veranstaltungen für die Sommerferien an. Auch in diesem Jahr werden rund 80 Veranstaltungen angeboten.

Azubiworkshop „Digitale Verwaltung“

Frau Heike Kaiser erläutert die Eckpunkte zu diesem Workshop, den die VG Bad Neustadt in Zusammenarbeit mit der NES-Allianz geplant und durchgeführt hat. Bei diesem Workshop haben sich die Auszubildenden der NES-Allianz Gemeinden und Städte, der Verwaltungsgemeinschaften Ostheim, Fladungen, Bad Königshofen und des Landratsamtes Rhön-Grabfeld am Beginn der Pfingstferien zu einem Projekttag in der Edmund-Grom-Grund- und Mittelschule in Hohenroth getroffen. Rund 30 Teilnehmer/innen nutzen das persönliche Treffen zu einem intensiven Austausch und es wurden verschiedene Phasen im Prozess zur Digitalisierung in der Verwaltung erarbeitet und diskutiert. Entsprechend der Aufgabenstellung galt es in fünf verschiedenen Themenbereichen, z. B. Öffentlichkeitsarbeit, Finanzen, Bauwesen, zunächst den IST-Zustand zu ermitteln. Anschließend wurden Wünsche und Visionen überlegt, die aufzeigen, wie die „Digitale Verwaltung“ perspektivisch sein sollte. Kleingruppen widmeten sich schließlich jenen Problemen, die den Soll-Zustand behindern, um abschließend verschiedene Lösungsmöglichkeiten zu sammeln. Die Gruppen rotierten im 30- bzw. 15-Minuten-Takt, sodass jeder Auszubildende an der Erarbeitung jedes Themenfeldes beteiligt war. Die Ausbildungsleiter der einzelnen Verwaltungen unterstützen die Gruppen dabei und stellten die Ergebnisse im Nachgang allen Teilnehmern vor.

Für die weitere Zusammenarbeit haben die Auszubildenden drei TOP-Projekte der fünf Themenfelder definiert, so sollen u. a. die Themen Online-Anträge im Bürger- oder Rathaus-Serviceportal, ein mobiles Bürgerbüro, medienbruchfreie Antragsverfahren oder eine Online-Terminvergabe weiter auf Realisierungsmöglichkeiten untersucht werden. Aber auch mit den

Projektideen gemeinsame Schulungen und Seminare anzubieten und einer Wunschliste zum Ausbildungsberuf werden sich die Auszubildenden auseinandersetzen. Für die Federführung und Terminkoordination der Arbeitsgruppen haben sich jeweils ein bis zwei Auszubildende bereit erklärt. Die Ausbildungsleiter begleiten den Prozess und bieten bei Bedarf ihre Unterstützung an, so Heike Kaiser.

Nachdem keine weiteren Anmerkungen zum öffentlichen Teil geäußert werden, schließt Bürgermeister Straub den öffentlichen Sitzungsteil, bedankt sich bei Herr Kritzer von der Presse und es wird mit dem Nichtöffentlichen Teil der Sitzung fortgefahren.

Straub, Georg

Lehnert, Sandra

Vorsitzender der NES-Allianz

Schriftführerin